

# Derby mit ungewohnten Vorzeichen

VOLLEYBALL-BUNDESLIGA Herrsching und Haching in Tabelle fast gleichauf

**Herrsching** – Schlag auf Schlag geht es für die Bundesliga-Volleyballer der WWK Volleys Herrsching: Am heutigen Mittwochabend um 20 Uhr steigt im BMW Park im Münchner Westend das oberbayerische Derby gegen den TSV Haching München (live im Bezahlsender Dyn).

Bisher waren die Duelle zwischen Herrsching und Haching immer eine klare Angelegenheit – und zwar immer mit dem besseren Ende für die Ammersee. Seit der Rückkehr der Vorstädter auf die Bundesliga-Bühne im Sommer 2021 standen sich die Derby-Kontrahenten zehnmal gegenüber: Alle zehn Partien konnte der selbsternannte Geilste Club der Welt (GCDW) gegen die sogenannten „Green Heroes“ für sich entscheiden. Siebenmal hieß es 3:0, dreimal 3:1. Nie war die Spielgemeinschaft des TSV Unterhaching mit dem TSV 1860 München wirklich konkurrenzfähig.

Doch heuer schaut die Lage erstmals anders aus. Nach acht Spieldagen rangieren die Hachinger nur einen Punkt und einen Zähler hinter den WWK Volleys auf dem elften Platz. Zuletzt konnte das Team von Trainer Mircea Dudas, bei dem mit Iven Ferch auch ein ehemaliger Herrschinger Mittelblocker im Kader steht, einen kleinen Überraschungserfolg verbuchen: Der TSV besiegte die Barock Volleys Ludwigsburg glatt mit 3:0. Zur Erinnerung: Herrsching verlor gegen den Aufsteiger aus Baden-Württemberg mit 1:3. Allein diese Tatsache sollte Warnung genug sein. „Sie spielen supermäßig“, sagt WWK-Volleys-Cheftrainer Thomas Ranner und zollt dem Rivalen aus der Münchner Vorstadt Respekt.



**Verkehrte Welt?** Kopf steht die Tabelle zwar nicht, und doch hält die Volleyball-Bundesliga in dieser Saison einige Überraschungen bereit. Eine davon ist, dass die WWK Volleys Herrsching und Lokalrivale TSV Haching München Anfang Dezember nur ein Punkt in der Tabelle trennt. Am Mittwochabend kommt es im BMW Park zum direkten Duell – bei dem Jannes Wiesner (Foto) nach Verletzung wohl wieder mitwirken kann.

Trotzdem: Auch wenn es ein Duell unter Tabellennachbarn ist, die Favoritenrolle dürfte klar aufseiten der Gastgeber vom Ammersee liegen. Trotz der jüngsten personellen Schiefelage sieht Ranner bei seinem Team eine steigende Tendenz. „Wir wollen uns von Haching nicht aufhalten lassen“, stellt der Coach klar. Auf Denis Kaliberda müssen die Herrschinger wohl noch etwas länger verzichten. Die bei der 2:3-Niederlage in Giesen verletzungsbedingt fehlenden Jannes Wiesner und Bastian Korreck können im Heimspiel am Mittwochabend hingegen wohl wieder mitwirken, überstürzen wolle man angesichts des straffen Programms aber nichts, betont Ranner. Wie berichtet, steht seine Mannschaft am Anfang ihrer extrem anspruchsvollen Adventszeit mit

zehn Spielen binnen vier Wochen. Das Duell mit Haching ist erst die Nummer zwei von zehn. Prinzipiell kommt diese Phase für Herrsching zu einer guten Zeit, der GCDW ist mit sieben Punkten aus den vergangenen drei Partien gut in Form. Daran änderte auch die unglückliche Tiebreak-Niederlage zuletzt nichts. Ranner zeigte sich trotz des 2:3 bei den heuer sehr

starken Grizzlys aus Giesen zufrieden. Er sei superhappy, so der Trainer. Trotz des Ausfalls der drei wichtigen Säulen Korreck, Kaliberda und Wiesner habe sich sein Team „hervorragend auf die neue Situation eingestellt“. Vor allem der junge Jannik Sambale kam nach nervösem Beginn immer besser ins Spiel und machte neben Laurenz Welsch und Libero Keisuke Matsuo ein ordentliches Spiel in der Annahme.

Mit hohem Aufschlagdruck wollen die WWK Volleys am Mittwoch im BMW Park den Annahmeriegel der Gäste unter Druck setzen, auch um den jungen Hachinger Zuspäher, Oliver Wachtel, in Bedrängnis zu bringen. Auf der anderen Seite des Netzes klappt bei den Vorstädtern bisher vor allem der Schnellangriff, also das Spiel über die Mittelblocker, ganz gut. In der VBL-Scorerwertung werden die beiden Mittelblocker Jakub Klajmon und Alexej Zbankov als die punktbesten Hachinger geführt.

DIRK SCHIFFNER

## TABELLE

VOLLEYBALL		
<b>1. Bundesliga Herren</b>		
Powervolleys Düren – ASV Dachau		DL
Netzhoppers KW – Mitteldeutschland		DL
Grizzlys Giesen – SVG Lüneburg	Mi. 19:00	
SV Warnemünde – FT Freiburg	Mi. 19:00	
VfB Friedrichshafen – SSC Karlsruhe	Mi. 19:00	
VCO Berlin – Mitteldeutschland	Mi. 19:00	
Berlin Recycling Volleys – Ludwigsburg	Mi. 19:30	
Volleys Herrsching – TSV Haching Mü.	Mi. 20:00	
1. Powervolleys Düren	9 26:6	24
2. SVG Lüneburg	9 24:6	23
3. Grizzlys Giesen	8 21:8	19
4. Berlin Recycling Volleys	9 20:9	19
5. VfB Friedrichshafen	8 19:9	17
6. MTV Ludwigsburg	8 18:11	16
7. SSC Karlsruhe	8 14:14	13
8. Netzhoppers KW	8 14:14	12
9. FT Freiburg	9 13:20	10
10. WWK Volleys Herrsching	7 12:12	10
11. TSV Haching München	8 11:18	9
12. Volley Goats Mitteldeutschl.	8 10:21	7
13. ASV Dachau	9 9:24	5
14. VCO Berlin	8 4:23	2
15. SV Warnemünde	8 4:24	0

## IHRE REDAKTION

Telefon 0 81 51 / 26 93 33  
Telefon 0 81 51 / 26 93 34  
sport@starnberger-merkur.de

## 32. Merkur CUP: Gruppen ausgelost für Vorrunde 2026

**Landkreis** – Die Vorrundengruppen für den Merkur CUP 2026 stehen fest. Bei der Auslosung im Rahmen der Spielleiter-Sitzung zur 32. Auflage des weltweit größten E-Jugend-Fußballturniers ergab sich für die U11-Teams aus dem Verbreitungsgebiet des Starnberger Merkur folgende Einteilung.

17 Buben-Mannschaften gehen im Kreis 7, Starnberg, an den Start. Die Vorrunde steigt am Samstag, 18. April, beim TSV Pentenried, der selbst in der kleinen Gruppe 3 auf den TV Stockdorf und den MTV Berg trifft. In Gruppe 1 messen sich der Gautinger SC, der TSV Gilching-Argelsried, der SV Inning, der SV Söcking und der TSV Hechendorf. Gruppe 2 besteht aus dem TSV Tutzing, dem

Wir fördern Gesundheit durch Sport, vermitteln Werte wie Respekt & Fairplay und fördern das Bewusstsein für unsere Umwelt.

ESB ENERGIE SÜDBAYERN

uhlisport

Münchner Merkur HEIMATZEITUNGEN

Unterstützt von Bayerischer Fußball Union, Bayerischer Fußballverband, DFB

Kinder sind unsere Chance

merkurcup.com Die Webseite rund um das Turnier

## SPORT IN ZAHLEN

### HANDBALL

Bezirksklasse Ost Alpenvorland Herren		
TSV Gilching II – TV Bad Tölz	25:45	
Isar-Loisach II – SC Weßling	37:34	
1. TV Bad Tölz	7 283:188	12:2
2. VfL Buchloe	7 167:144	11:3
3. TSV Alling	8 218:188	11:5
4. TSV Landsberg II	7 229:205	10:4
5. Isar-Loisach II	7 195:211	6:8
6. TSV Gilching II	7 172:185	6:8
7. Gröbenzell-Ölching II	6 169:194	4:8
8. SC Weßling	6 130:166	2:10
9. TSV Partenkirchen II	7 126:208	0:14

### AK-Liga Alpenvorland, Gr. 2 Herren

SV Pullach II – SC U'hofen-Germer III	abgs.	
TSV Gilching III – SV Pullach III	14:22	
1. SC U'hofen-Germer III	5 151:138	8:2
2. SV Pullach III	6 149:142	6:6
3. TV Bad Tölz II	4 103:86	5:3
4. SV Pullach II	2 67:43	4:0
5. TSV Gilching III	5 102:148	2:8
6. TSV Alling II	4 103:118	1:7

### TISCHTENNIS

Bezirksliga Obb.-Süd, Gr. 1 Herren		
SC Gröbenzell – TSV Rott/Lech II	3:7	
FC Hofstetten – TSV Herrsching	7:3	
Jahn Landsberg – Unter-/Oberbrunn	6:4	
SV Esting – SV Söcking	5:5	
TSV Gilching-A. II – FC Hofstetten	9:1	
U'pffaffenhofen-G. – FC Hofstetten	Mi. 20:15	
1. TSV Rott/Lech II	7 45:25	12:2
2. SV Söcking	7 39:31	10:4
3. TSV Gilching-A. II	7 44:26	9:5
4. FC Hofstetten	7 38:32	9:5
5. TSV U'pffaffenhofen-G.	7 37:33	8:6
6. SV Esting	8 39:41	8:8
7. FT Jahn Landsberg	6 26:34	5:7
8. 1.SC Gröbenzell	7 31:39	4:10
9. TSV Herrsching	8 32:48	4:12
10. SV Unter-/Oberbrunn	8 29:51	3:13

### Bezirksklasse A Obb.-Süd, Gr. 1 Herren

TSV Landsberg – TSV Utting II	1:8	
SC Wörthsee – FT Jahn Landsberg III	8:2	
FT Jahn Landsberg II – TV Prittriching II	3:8	
TSV Landsberg – TSV Finning	3:8	
TSV Oberalting-S. – SpVgg Wildenroth	5:8	
TSV Utting II – SpVgg Wildenroth	8:5	

### Bezirksklasse A Obb.-Süd, Gr. 2 Herren

Puchheim-Ort – FC Puchheim	7:7	
TSV U'pffaffenhof. II – TSV Jesenwang	8:1	
TSV Pentenried – Puchheim-Ort	6:8	
TSV Jesenwang – ASV Biburg	8:5	
TSV Starnberg – TSV U'pffaffenhof. II	Di.	
1. TSV Gräfelfing VI	7 56:18	14:0
2. TSV Starnberg	6 43:15	10:2
3. TTV Puchheim-Ort	8 46:50	9:7
4. TSV Jesenwang	7 40:37	8:6
5. TSV U'pffaffenhofen-G. II	6 42:32	7:5
6. SC Maisach	5 31:33	6:4
7. ASV Biburg	6 27:41	4:8
8. 1.SC Gröbenzell II	7 35:48	4:10
9. FC Puchheim	7 28:52	3:11
10. TSV Pentenried	7 33:55	1:13

### Bezirksklasse 2 Damen

SV Esting III – SV SW Mün. III	3:0	
TV Planegg-Kr. IV – SV Esting III	3:1	
TV Planegg-Kr. IV – Schongau/Steingaden	3:1	
SV Esting III – Schongau/Steingaden	3:0	
1. Lechain Volleys II	8 20:8	19
2. TuSC Obermenzing	6 18:0	18
3. SV Esting III	10 21:18	16
4. SG Schongau/Steingaden	10 17:20	13
5. TV Planegg-Krailling IV	8 15:16	12
6. SV SW München III	8 12:19	9
7. PSV München II	6 12:13	9
8. TSV Eintracht Karlsfeld	4 8:9	6
9. TSV Jesenwang	6 8:16	4
10. SV SW München II	6 5:17	2

### Kreisliga 6 Damen

TSV Tutzing – Gautinger SC	0:3	
TSV Tutzing – TSV Forstenried	1:3	
TSV Penzberg – TSV Herrsching	1:3	
TV Planegg-Kr. VI – TSV Herrsching	0:3	
TV Planegg-Kr. VI – TSV Penzberg	0:3	
TSV Starnberg – TV Bad Tölz	3:0	
TV Planegg-Kr. V – TV Bad Tölz	3:0	
TV Planegg-Kr. V – TSV Starnberg	3:1	
Gautinger SC – TSV Forstenried	1:3	
1. TV Planegg-Krailling V	10 30:4	29
2. TSV Forstenried	10 25:10	24
3. TSV Herrsching	10 26:14	22
4. Gautinger SC	10 23:10	21
5. TSV Penzberg	8 15:16	11
6. TSV Starnberg	8 9:18	7
7. TV Planegg-Krailling VI	10 10:24	7
8. TSV Tutzing	8 8:20	5
9. TV Bad Tölz	10 0:30	0

### Bezirksliga West Damen

SVN München – PSV München	0:3	
SVN München – TS Jahn München	3:0	

## Gelungener Start in den Advent für Elias Klotz

Rollstuhlfechter stark bei inklusivem Turnier

**Söcking** – Für Rollstuhlfechter Elias Klotz hat das wohl letzte Turnier in diesem Jahr in Nürnberg stattgefunden. Weil die Bayerischen Meisterschaften im Dezember aus organisatorischen Gründen ausfallen, nutzte der 18-jährige Söckinger die Gelegenheit zu einem inklusiv ausgefochtenen Wettkampfwochenende. Das bedeutet, dass sogenannte Fußgänger gleichwertig mit Rollstuhlfechtern um Treffer ringen. Dazu nehmen die ansonsten auf der Fechtbahn Aktiven im Rollstuhl Platz und starten nach paralympischen Regeln. Für Sportler, die normalerweise mit ihrer Beinarbeit glänzen, eine besondere Herausforderung. Klotz schwärmte: „Ich freue mich jedes Jahr auf die Teilnahme in Nürnberg, denn neben dem sportlichen Aspekt ist es immer ein großes Teilnehmerfeld, in dem Toleranz und Miteinander gepflegt werden.“

Am ersten Tag trat er mit dem Florett im Erwachsenenfeld mit 18 Teilnehmern aus ganz Bayern an, in dem jeder gegen jeden ran musste. Der junge Söckinger belegte nach spannenden Gefechten über mehrere Stunden den respektablen



**Besondere Belohnung:** Elias Klotz gewann den bronzenen Rauschgoldengel. PRIVAT

vierten Platz. Tags darauf gelang Elias Klotz, der an der Landesschule für Körperbehinderte eine kaufmännische Ausbildung für Büromanagement macht, eine besondere Überraschung: Unter 21 Teilnehmern aus den Altersklassen U20 und Senioren arbeitete er sich erneut im Modus Jeder-gegen-jeden auf Rang drei vor. Zur Belohnung gab es den bronzenen Rauschgoldengel, eine Medaille in besonderer Form, die in Nürnberg und dort insbesondere am weltbekanntesten Christkindlesmarkt Tradition hat. mm

SC Pöcking-Possenhofen, dem SC Wörthsee, dem TSV Oberalting-Seefeld und der FT Starnberg 09. In Gruppe 4 wurden der MTV Dießen, der SC Weßling, der TSV Erling-Andechs und der TSV Herrsching gelost. Acht Teams ziehen in das Kreisfinale am Samstag, 9. Mai, ein.

Auch der FSV Höhenrain nimmt am 32. Merkur CUP teil, aus geografischen Gründen aber im Kreis 11, Wolfratshausen. Beim SV Eurasburg-Beuerberg trifft das Team am Samstag, 18. April, in Gruppe 3 auf den SV Münsing-Ammerland und den TuS Geretsried. Der SV Planegg-Krailling bekommt es in der 1. Vorrunde im Kreis 15, München Süd-West, in der Gruppe 8 mit dem SV München West, dem SV Olympiadorf München und dem SC Amicitia München zu tun.

Eingeteilt sind zudem die Vorrundengruppen im Mädchen-Kreis 17. Ein Turnier findet an Christi Himmelfahrt (Donnerstag, 14. Mai) beim SC Weßling statt. Am Nachmittag spielen dort die Gastgeberinnen in Gruppe 6 das Derby gegen den TSV Gilching-Argelsried, ihre weiteren Kontrahenten heißen FFC Wacker München sowie FC Unterföhring. Die Mädels des TSV Herrsching treffen in Gruppe 8 auf den FC Langengeisling, den ESV München und den Post-SV München. mg